



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Verleihung des ASRA

Austrian Sustainability Reporting Award

Auszeichnung der besten Nachhaltigkeits-
berichte 2009 österreichischer Unternehmen



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.



Moderation

Karin Bauer
Der Standard



Begrüßung

Christian Friesl

Bereichsleiter Gesellschaftspolitik
Industriellenvereinigung

Eröffnung

Helmut Puffer

Vizepräsident
Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Reinhard Mang

Generalsekretär
Lebensministerium

Keynote Speech

„Korruption – welche Alternativen gibt es?“

Maximilian Burger-Scheidlin

Geschäftsführer

Internationale Handelskammer





„FAIR Steuern“

Erste Gesprächsrunde mit ...

Christine Jasch

Leiterin des Nachhaltigkeitsausschusses
Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Hannes Roither

Konzernsprecher
Palfinger AG

Roman H. Mesicek

Geschäftsführer
respACT – austrian business council for
sustainable development



„FAIR Steuern“

Zweite Gesprächsrunde mit ...

Maximilian Burger-Scheidlin

Geschäftsführer

Internationale Handelskammer

Karl Stadler

Compliance Verantwortlicher

Verbund AG

Stefan Schrenk

Geschäftsführer

Schrenk GmbH



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Preisverleihung 2010

Austrian Sustainability Reporting Award



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010

37 Berichte:

(zum Vergleich 2009: 30 Berichte)

- Kategorie „groß“ – 12 Berichte
- Kategorie „integriert“ – 8 Berichte
- Kategorie NPO – 2 Berichte
- Kategorie KMU – 7 Berichte
- Kategorie Mikro – 8 Berichte



ASRA – Trends (1/3)

Einige (auch große) Unternehmen haben sich auf einen 2-3 jährigen Rhythmus festgelegt und reichen die zwischenjährigen Updates nicht ein.

Es gibt in Österreich mittlerweile rund 40 Unternehmen mit regelmäßiger NH-Berichterstattung und...

... rund 60 Unternehmen (v.a. KMU), die einmalig (meist gefördert) einen Bericht gelegt haben.

ASRA – Trends (2/3)

GRI ist DER Standard: 34 von 37 Einreichungen (92 %) wenden GRI an! (in 2009 „nur“ 70 %)

14 Berichte (38 %) extern geprüft, davon 86 % von Umweltgutachtern, 14 % von WPs.

12 Unternehmen (32 %) haben zumindest teilweise EMAS/ISO 14001. (in 2009 noch 50 %)

ASRA – Trends (3/3)

Die Berichte werden immer besser. An beiden Enden der Skala wird die Differenzierung immer schwieriger.

Die guten großen Unternehmen sind ganz nah beieinander und quantitativ kaum mehr zu unterscheiden.

Gleichzeitig haben wir heuer 8 Einreichungen von Unternehmen unter 10 Mitarbeitern (überwiegend Einzelpersonlichkeiten), die mit der GRI Richtlinie und dem EVANAB Tool auch schwer zu fassen sind.

Erfolg mit FAIRantwortung

CSR Strategie und Berichte zur Nachhaltigkeit

25 Nachhaltigkeitsberichte in NÖ, davon 23 von KMU

Projektdauer 1-9/2010

Projektinitiatoren:

Lebensministerium, BM für
Wirtschaft, Familie und Jugend,
Land NÖ, WKO & WKNÖ,
abgewickelt von respACT &
FH Wieselburg, Partner von WIP
Wirtschaftsantrieb am Punkt

Erfolg mit FAIRantwortung
in Niederösterreich

EINE PROJEKTNACHLESE



ASRA – Juroren

NH-Ausschuss der KWT:

Christine Jasch, IÖW

Brigitte Frey, Georg Rogl, Ernst & Young

Hannes Senft, Deloitte

Philipp Gaggl, Pricewaterhouse Coopers

Harald Schützinger, Orange Cosmos

Dietmar Knapp

Externe Juroren:

Christian Öhler, Lebensministerium

Monika Brom, Umweltbundesamt

Veronika Kotzab, Jürgen Streitner, Industriellenvereinigung

Roman H. Mesicek, Daniela Knieling, Katrin Gaupmann, respACT

Susanne Hasenhüttl, ÖGUT

Anmerkungen aus der Jury 1/2

Integriertes Reporting:

- 2 Berichte gemeinsam publiziert = groß
- Inkludierte NH-Seiten im GB
- Integrierter NH+GB erfordert mehr als das Hinzufügen einiger Seiten mit Projekten und „anderen“ Kennzahlen in den GB.
Integration bedeutet Analyse ALLER Prozesse auf NH-Aspekte, Systeme der Datenerhebung und eine NH-Strategie mit Verknüpfung zum Kerngeschäft und den operativen Unternehmensaktivitäten.
- Nachhaltigkeit kann man nicht wie einen Flyer aus dem Unternehmen herausnehmen – dann ist es aufgesetzt und nicht integriert.

Anmerkungen aus der Jury 2/2

- Es gibt Berichte, die sich auf GRI beziehen, aber Anwendungsniveau nicht deklarieren.
- Deklariertes GRI Anwendungsniveau aus den Berichten ist nicht immer nachvollziehbar, Index häufig zu stark aggregiert, zu viel Information ins Netz ausgelagert, der Bericht entspricht damit nicht mehr dem angegebenen GRI Niveau.
- Ziele und Nachhaltigkeitsprogramm sind nicht immer vorhanden.
- GRI Kapitel 1 „Wesentliche NH-Aspekte und Strategie“, sowie GRI Kapitel 4 „Governance und Stakeholderanliegen“ kommen zu kurz, GRI wird überwiegend im Kennzahlenbereich wahrgenommen.

Report Applicaiton Level		C	C+	B	B+	A	A+
Standard Disclosures	G3 Profile Disclosures OUTPUT	Report on: 1.1 2.1 - 2.10 3.1 - 3.8, 3.10 - 3.12 4.1 - 4.4, 4.14 - 4.15	Report Externally Assured	Report on all criteria listed for Level C plus: 1.2 3.9, 3.13 4.5 - 4.13, 4.16 - 4.17	Report Externally Assured	Same as requirement for Level B	
	G3 Management Approach Disclosures OUTPUT	Not Required		Management Approach Disclosures for each Indicator Category		Management Approach disclosed for each Indicator Category	
	G3 Performance Indicators & Sector Supplement Performance Indicators OUTPUT	Report on a minimum of 10 Performance Indicators, including at least one from each of: social, economic, and environment.		Report on a minimum of 20 Performance Indicators, at least one from each of: economic, environment, human rights, labor, society, product responsibility.		Respond on each core G3 and Sector Supplement* indicator with due regard to the materiality Principle by either: a) reporting on the indicator or b) explaining the reason for its omission.	
		Report Externally Assured		Report Externally Assured		Report Externally Assured	

*Sector supplement in final version



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Kategorie Mikro (unter 10 MA)

8 Einreichungen

3 Auszeichnungen



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik

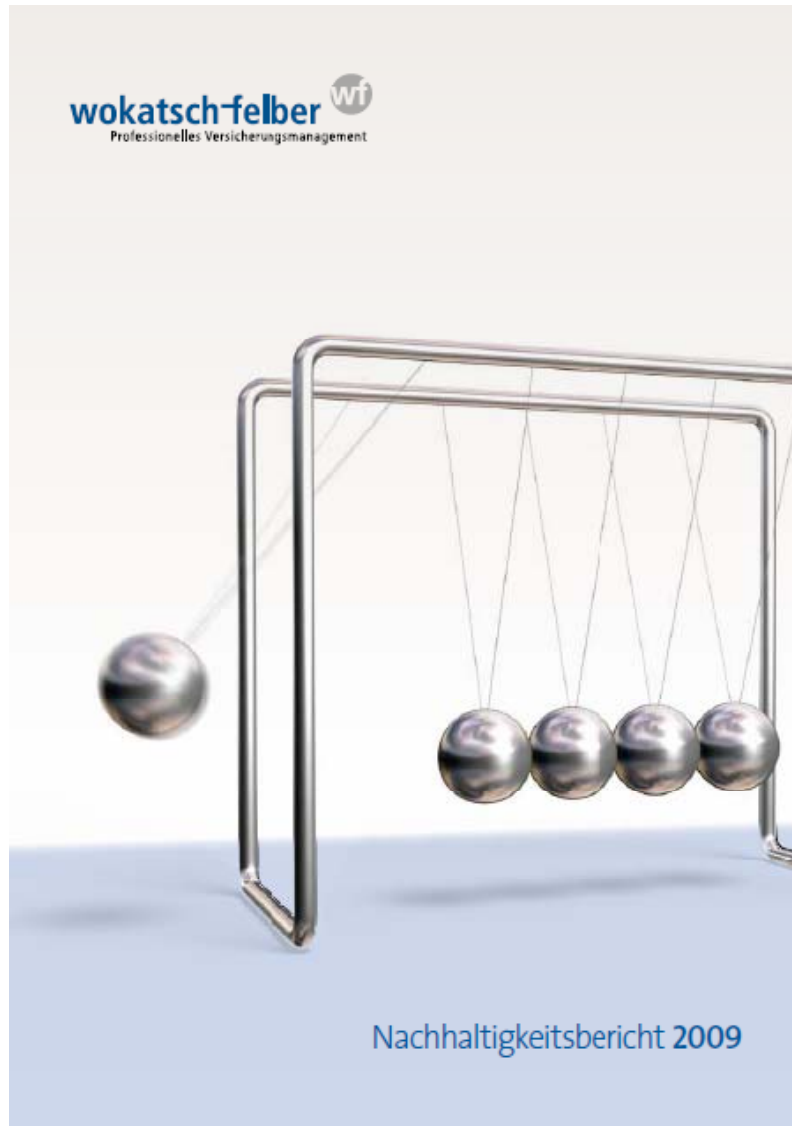


Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010



Micro

Platz 3:

**Wokatsch-Felber
Versicherungsmakler**

GRI B

6 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

Diese Ersteinreichung setzt neue Maßstäbe, wie Nachhaltigkeits-Berichterstattung für kleine Unternehmen in wenig exponierten Geschäftsfeldern aussehen kann.

Die wichtigen Themen sind angemessen behandelt, es werden jeweils die relevanten Aspekte, Zahlen, Ziele und Maßnahmen angeführt.

Der Bericht besticht durch seine Authentizität und das Engagement des jungen Unternehmens.

ASRA – Preisverleihung 2010

Nachhaltigkeitsbericht
2010



Micro
Platz 2:
Baumeisterin
Ing. Sandra Höbarth

GRI B
Einzelunternehmerin
0 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

Hier haben Bericht und persönliches Engagement gleichermaßen überzeugt.

„Frau am Bau“ mit Spezialisierung auf umweltbewusste Sanierungs- und Umbauarbeiten.

Bewusstseinsbildung zu energieeffizientem und nachhaltigem Bauen sowohl bei Kunden, als auch über Engagement in der NÖ Bauinnung und regionalen Unternehmensnetzwerken.

32 Seiten NHB, der GRI angemessen umgesetzt und mit seiner Authentizität besticht.

ASRA – Preisverleihung 2010



Micro
Platz 1:
Austria Glas Recycling

GRI A+
EMAS
9 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Eine „alte Bekannte“ in ansprechender neuer Aufmachung!
- + Kontinuität
- + Verständlichkeit, Lesbarkeit und grafische Gestaltung wesentlich verbessert
- + 10 Jahre EMAS und es gibt immer noch kontinuierliche Entwicklung!
- + Cartoon zur Vermittlung „erzieherischer“ Inhalte



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Kategorie KMU

7 Einreichungen (ohne die Mikros)
3 Auszeichnungen



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010



KMU

Platz 3:

**Herbsthofer
Malerei und
Farbenhandlung**

GRI A

28 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Klimaneutralität als Unternehmensstrategie
- + Regionale Einbindung Ökoregion Kaindorf
- + CO2-Reporting nach ISO 14040 als Basis für freiwilliges regionales CO2-Zertifikatesystem
- + Klimaneutrale Produkte und Dienstleistungen, CO2-Kompensation für Kunden
- + 2/3 der Lehrlinge bleiben im Betrieb
- Ziele schlecht dargestellt

ASRA – Preisverleihung 2010



KMU

Platz 2:

Druckerei Janetschek

GRI A+

EMAS

42 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Guter Erstbericht
- EMAS und GRI schlecht integriert
(Index separat mit allen Kennzahlen und Daten)
- Ziele primär für EMAS Bereich

ASRA – Preisverleihung 2010



KMU

Platz 1:

Druckerei Gugler

GRI B+

EMAS

72 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Tolles Layout
- + Guter Überblick über alle Nachhaltigkeitsaktivitäten
- + Klar und authentisch
- + Umfang und Themen stimmig für Größe des Unternehmens



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Kategorie Integrierte Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichte

8 Einreichungen
5 Auszeichnung



lebensministerium.at



Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB integriert

Platz 5:

**Bankhaus Schelhammer
& Schattera AG**

GRI B+

93 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Nachhaltigkeitskriterien in Geschäftspolitik integriert, schlägt sich auf Produktpolitik nieder
- + Ethisches Investment SUPERIOR Fonds
- Integration in andere operative Bereiche noch nicht optimal
- Wenig Kennzahlen und quantitative Ziele

ASRA – Preisverleihung 2010



KONZERN BERICHT

MIT INTEGRIERTEM
CORPORATE RESPONSIBILITY REPORT

2009

NHB integriert

Platz 4:

**Österreichische
Volksbanken AG**

GRI A+

8060 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- +/- NH als Kapitel inkludiert, aber nicht integriert
- +/- Immobilienbereich zwar eingebunden, aber KPIs dazu fehlen bzw. ist die Berichtsgrenze nicht klar
- + First Runner Bonus, Guter Erstbericht
- Verankerung von CSR in der Organisation, Eventmanagement als CSR Verantwortlicher
- sehr marketinglastig, auch an Formulierungen erkennbar; es bleibt offen, wie sehr Geschäftsführung und Mitarbeiter wirklich dahinter stehen
- Bei Ethikprodukten und -Dienstleistungen fehlen die Kriterien

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB integriert

Platz 3:

VBV Vorsorgekasse AG

GRI A+

32 MA

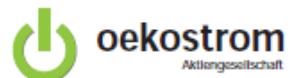
ASRA – Preisverleihung 2010

- + Konsequente Verfolgung des „integrierten“ Berichtskonzepts
- + Nachhaltigkeit durchgängig im Unternehmen verankert, als strategische Positionierung gelebt
- + Glaubwürdig, stimmig, transparent
- + Toll, wie der Endkunde auch über Flyer etc. direkt informiert wird und damit auf NH-Themen aufmerksam gemacht wird
- + Gute Darstellung der Produktnachhaltigkeit

ASRA – Preisverleihung 2010



Unabhängig von Öl und Atom



NHB integriert
Platz 2:
oekostrom AG

GRI A
26 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Schwerpunkt liegt auf dem Thema Ökonomie, da das Geschäftsmodell im Nachhaltigkeitsbereich (100 % oekostrom) positioniert ist, ökonomischer Erfolg ist auch einer der wesentlichsten Faktoren, um nachhaltig agieren zu können
- + Wirklich integrierter Bericht
- Verbesserungspotenzial: Nachhaltigkeitsprogramm

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB integriert

Platz 1:

**Österreichische
Entwicklungsbank AG**



GRI A+

13 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Internationale Projektbeispiele
- + Darstellung entwicklungspolitischer Effekte
- + Stakeholdereinbindung



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Kategorie große Unternehmen

12 Einreichungen
7 Auszeichnung



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010

Through light, we care.

Nachhaltigkeitsbericht der Zumtobel Gruppe 2009/10



zumtobel group

NHB groß

Platz 7:

Zumtobel AG

GRI C

7.329 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Guter Erstbericht
 - + CEO direkt für NH zuständig
 - + Balanced scorecard mit 7 NH-Zielen
 - + Lieferanten müssen UMS und ILO einhalten
 - + Excellent Supplier Award
 - + Spenden an „Licht für die Welt“ passt gut zum Kerngeschäft
 - + Architekturpreis für „Sustainability and Humanity in the built environment“
-
- Roter Faden wesentliche Themen – Kennzahlen – Ziele und Maßnahmen
 - Auffindbarkeit der Themen und Kennzahlen und Ziele

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB groß

Platz 6:

EVN AG

GRI A+

8.937 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + CSR Wesentlichkeitsmatrix
 - + Rückschläge angeführt
 - + Breit aufgestelltes NH-Team
 - + Bericht gut lesbar, integrativ
 - + Gute Kennzahlen
-
- Fast zu schlank, kritische Themen kommen zu kurz
 - Kohleausbau wenig kritisch dargestellt, Energieträger Kohle ist nicht nachhaltig
 - Berichtsgrenzen nicht klar definiert
 - Inhalt zu wenig ausgewogen
 - Keine klaren Ziele / Maßnahmen

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB groß

Platz 5:

**Wiener Stadtwerke
Holding AG**

GRI B

15.351 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Trotz Magazinstils sind die sehr unterschiedlichen Geschäftsfelder und Daten gut aufbereitet und zusammengefasst
- + Strategische Entwicklung in Richtung Elektromobilität
- Heuer keine Schwerpunktsetzung, es wird alles abgehandelt, allerdings auf einer eher oberflächlichen Ebene
- Kritische Stakeholder (z.B. Fahrgastbeirat) kommen nicht zu Wort
- Nicht extern validiert
- +/- Verquickung Politik-Unternehmen: Vermischung von Leistungen der Stadt Wien (politische Entscheidungen, wie z.B. U-Bahnbau) mit Leistungen der Stadtwerke, die Geschäftsführung ist im Vergleich zur Stadtpolitik unterrepräsentiert

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB groß

Platz 4:

OMV Aktiengesellschaft

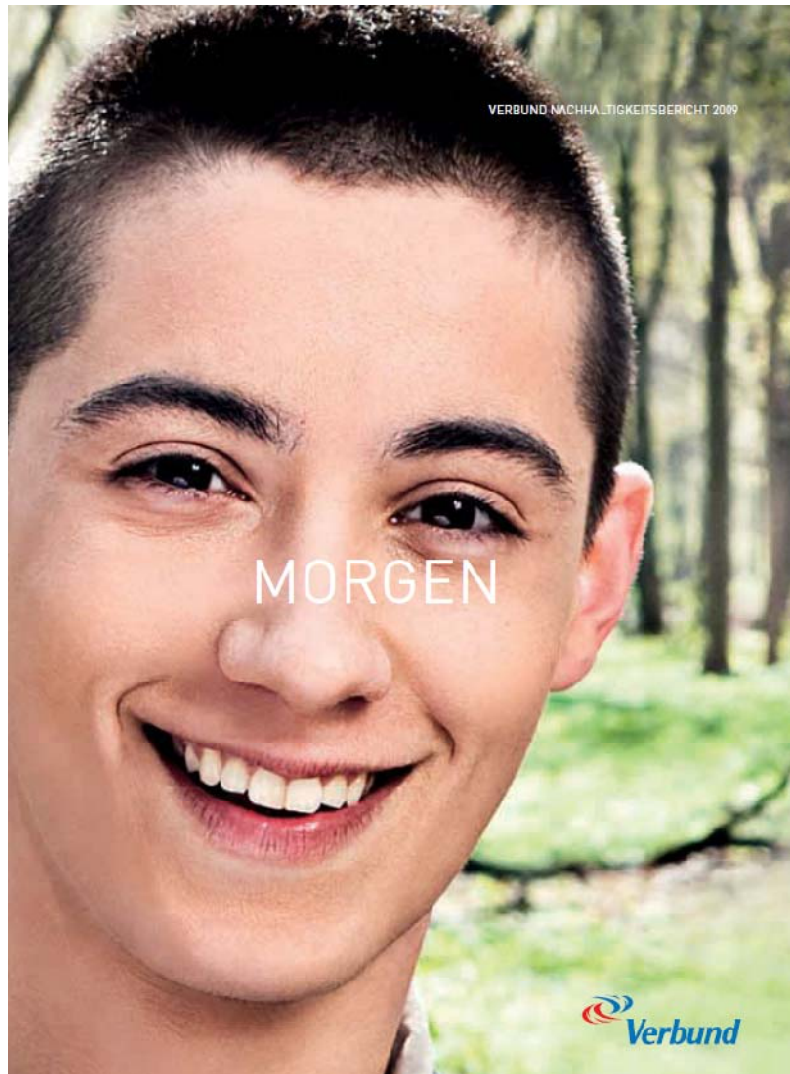
GRI A+

35.316 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Guter solider Bericht wie in den Vorjahren
- + Menschenrechtsmatrix
- + Gute Datengrundlage
- + Kritische Stakeholderstimmen und Themen der Stakeholderdialoge angegeben
- + Tolle Community Relation Projekte
- Man findet, dass die echten Probleme zu wenig angesprochen werden
- Kritischer Punkt: Systemgrenzen, Daten sind oft unvollständig und schwer vergleichbar
- + NH Programm mit Umsetzungsbericht, aber
- Ziele nicht bezogen auf Kennzahlen
- +/- sehr komprimierter Bericht, Verweise aufs Netz

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB groß
Platz 3:
Verbund

GRI A+
3.070 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Grundsolide in Struktur und Nachvollziehbarkeit
- + Biodiversität als „neues“ Thema
- + Stromhilfefonds mit Caritas
- + Wirklich integriertes NH-MS
- + Ziele/Maßnahmentabelle
- + Guter Überblick, dennoch Details gut ausgearbeitet
- Für Nicht-Techniker tw. Schwer verständlich, mehr Erläuterungen, z.B. Unterschied Aufbringung = Erzeugung (mit Bezugsrechten?)
- Probleme zu wenig angesprochen z.B. 380kV Leitung
- Einbindung externer Stakeholder

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB groß

Platz 1:

**Oesterreichische
Kontrollbank AG**

GRI A+

EMAS

Audit Familie und Beruf

401 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Gut wie immer, hohe Kontinuität
- + Offensiv und transparent
- + Kritische Themen angemessen behandelt
- + Gut strukturierter und nachvollziehbarer Bericht
- + Langjährige Erfahrung in NH-politik, -
Managementsystemen und –berichtslegung erkennbar.
- + Es steht ein professioneller Zugang dahinter und man
erkennt das solide Gerüst der Prozesse und Daten.
- + Nachhaltigkeitsaspekte konsequent in den einzelnen
Geschäftsfeldern und Töchtern analysiert
- + Integration des NH-Management
- + NH Programm mit Fortschrittsbericht

ASRA – Preisverleihung 2010



NHB Platz 1:
Palfinger AG

GRI A +
Tw. EMAS
4.366 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

- + Klare Bekenntnisse, Beschaffungskriterien
- + „Fair Steuern“; es werden wesentliche ökonomische Aspekte behandelt, mit denen sich andere Unternehmen nicht (öffentlich) beschäftigen
- + Tolle Darstellung von monetärer KPIs (Ertragssteuer pro MA, Durchschnittslöhne ...)
- + Hohe Transparenz, sehr übersichtlich
- + Daten sind nachvollziehbar
- + Integration des Produktaspekts
- + Glaubwürdigkeit: die Probleme, mit denen das Unternehmen zu kämpfen hatte, werden offen angesprochen
- + Breite Zielformulierung
- +/- Einzelne Indikatoren deutlich schlechter als im Vorjahr, aber erklärt (Wirkung der Wirtschaftskrise)

Sonderkategorie

Auszeichnung für originelles Berichtsformat



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.

ASRA – Preisverleihung 2010



Sonderkategorie
Originelles Berichtsformat:
Telekom Austria Group

GRI B+
16.573 MA

ASRA – Preisverleihung 2010

Welchen Bericht heben sich die Juroren auf?

Diesen!

Im Vorjahr ein Kinderbuch, heuer ein Kochbuch!

- + Diversity anschaulich gemacht
 - + Gleichzeitig gute Berichtsqualität
 - + Klar strukturierter und gut zugänglicher Bericht,
 - + Immer wieder kreative Formatideen
-
- Konkrete Ziele für 2010, verbunden mit Kennzahlen
 - Qualität und Ambitioniertheit des NH-Programms



KAMMER DER
WIRTSCHAFTSTREUHÄNDER

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



lebensministerium.at



ÖGUT
Österreichische Gesellschaft
für Umwelt und Technik



Mit Unterstützung der



Es lebe die Stadt.